

Asbest-Platten illegal entsorgt: Polizei sucht Zeugen in Dorlar!

Illegale Asbestentsorgung, Unfallflucht und zwei Verkehrsunfälle: Die Wetzlarer Polizei sucht Zeugen für mehrere Vorfälle in LDK.

In den letzten Tagen gab es in Deutschland mehrere Vorfälle, die die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich gezogen haben. Am meisten besorgniserregend ist der illegale Umgang mit Umweltmaterialien sowie die Vielzahl von Verkehrsunfällen, die für die Betroffenen teils schwerwiegende Folgen hatten.

Eines der auffälligsten Ereignisse trat in Lahnau-Dorlar auf, wo Unbekannte Asbestplatten illegal auf einer Wiese entsorgt haben. Diese Asbest-Wellplatten wurden in der Nähe des Waldparkplatzes an der Straße „Dammgarten“ abgelegt. Der Verdacht liegt nahe, dass die Platten mit einem großen Fahrzeug, möglicherweise einem Lkw oder Transporter, dorthin transportiert wurden. Die Polizei bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Zeugen, die den Täter beim Abladen der Platten gesehen haben oder wissen, wo möglicherweise solche Materialien abgebaut wurden, werden aufgefordert, sich bei der Polizeistation Wetzlar zu melden. Der Umgang mit Asbest ist besonders gefährlich, da die Fasern gesundheitsschädlich sind und langfristige Krankheiten auslösen können.

Unfallflucht am Erdaer Kreuz

Ein weiterer Vorfall sorgte für Aufregung an der Erdaer Kreuzung. Am Donnerstagvormittag ist es dort zu einem Zusammenstoß zwischen einem blauen Ford Ka und einem

Kleintransporter gekommen. Der Fahrer des Transporters kam dem Ford-Fahrer entgegen und geriet auf dessen Fahrstreifen, wodurch es zum Unfall kam. Trotz eines Blechschadens von etwa 3.000 Euro flüchtete der Transporterfahrer, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Die Polizei bittet um Hinweise auf den flüchtigen Fahrer oder den Transporter, da auch an diesem erheblicher Schaden entstanden sein müsste.

Besonders in Fällen von Unfallflucht ist die Zusammenarbeit der Öffentlichkeit von großer Bedeutung, um die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen. Auch hier wird deutlich, dass das richtige Verhalten im Straßenverkehr essenziell ist und einen großen Einfluss auf die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer hat.

Ein weiterer Verkehrsunfall ereignete sich in Lahnau-Atzbach, als eine 23-jährige Frau am Steuer ihres Opels plötzlich einen Schwindelanfall erlitt. Dies führte dazu, dass sie die Kontrolle über ihr Fahrzeug verlor und in den Gegenverkehr geriet. Eine 38-jährige Volvo-Fahrerin konnte nicht mehr ausweichen und es kam zur Kollision. Glücklicherweise blieben beide Fahrerinnen unverletzt. Der Schaden an den Fahrzeugen wird auf rund 10.000 Euro geschätzt.

Unfälle und deren Folgen

In einem weiteren Vorfall in Hüttenberg-Rechtenbach kam es an der Anschlussstelle Lützellinden der A 45 zu einem Zusammenstoß. Ein 39-jähriger Mann übersah beim Linksabbiegen einen entgegenkommenden Polo und verursachte einen Unfall, bei dem zwei Personen verletzt wurden. Sowohl der Fahrer des Seat Ibiza als auch der des Polos mussten zur Untersuchung ins Krankenhaus. Die geschätzten Blechschäden belaufen sich auf etwa 18.000 Euro. Solche Vorfälle verdeutlichen wiederum die Bedeutung von Aufmerksamkeit und Vorsicht im Straßenverkehr, besonders an unübersichtlichen Kreuzungen.

In diesen Vorfällen zeigt sich, wie wichtig die Pausen im Verkehr

sind und wie ernst die Umweltvergehen genommen werden. Vor allem der illegale Umgang mit gesundheitsgefährdenden Materialien wie Asbest ist ein ernstes Problem, das nicht ignoriert werden kann. Es ist die Verantwortung eines jeden, in der Gemeinschaft auf die eigenen Handlungen zu achten und andere zu warnen, wenn Gefahr in Sicht ist. Die Polizei ruft daher alle Betroffenen und Zeugen auf, sich zu melden, um Licht ins Dunkel dieser Angelegenheiten zu bringen und mögliche Schäden in der Zukunft zu vermeiden. Weitere Details zu den Vorfällen können **[hier nachgelesen werden](#)**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at